

Bericht von der Bundessiegerprüfung 2026 im Bereich Agility

Wir hatten eine Mannschaft mit 6 Startern gemeldet. Leider musste Franziska Wolf im Vorfeld ihre Cia von der Vision wegen Läufigkeit abmelden

Am Donnerstagvormittag fanden sich 4 von 5 Startern zur Trainingsmöglichkeit im Stadion ein.

Kurz vor der Auslosung erfolgte eine kurze Teambesprechung mit den wichtigsten Punkten der Mannschaftsführerbesprechung.

Die Auslosung fand wieder mit dem Einzug der Landesgruppenmannschaften zusammen mit dem IGP-Bereich statt.

Da es in den vergangenen Jahren immer Freitagmorgen sehr zeitig los ging, war oft das Problem, dass es durch den Tau recht rutschig auf den Zonengeräten war. Dies wurde durch den Sportausschuss geändert und es ging am Freitag erst gegen 11.00 mit dem ersten Jumping los. Dieses Jahr waren Tanja Völkert und Fritz Heusmann die amtierenden Leistungsrichter. Fritz stellte am Freitag einen sehr schönen flüssigen Jumping, der allerdings auch die eine oder andere knifflige Passage aufwies. Leider ereilten hier Kristina und Nicole das Dis. Alle anderen kamen aber durch. Der A-Lauf am Samstag war bis Hindernis 16 sehr gut laufbar. Danach wurde es leider sehr hakelig. Dies hatte zur Folge das sowohl Kristina als auch Nicole mit einem Dis. ins Ziel kamen. Michael und Tanja kamen jeweils mit einem schönen V5 und Sabine mit einem SG ins Ziel.

Am Sonntag erfolgen die Starts entgegen der Platzierung, was für einiges an Spannung sorgt. Und an den Nerven der Teilnehmer zerrt. Tanja stellte hier ein sehr flüssiges Jumping und so kamen Nicole mit einem 3 Fehlern, Tanja mit je einem Fehler und einer Verweigerung, Kristina mit einer Verweigerung, Sabine mit einem Fehler und Michael fehlerfrei ins Ziel.

Die Platzierungen im Einzelnen:

Pl. 14 Michael Schiffmann mit Bliss der dunkle Schatten

Pl. 16 Tanja Kocher mit Elli vom Jakobsfeld

Pl. 21 Sabine Wardecki mit Covic der dunkle Schatten

Pl. 44 Kristina Lenz Fearghas von Finsterrot

Pl. 45 Nicole Krammer mit Arras vom Sulzbacher Schloß

In der Mannschaftswertung belegten wir den 5. Platz.

Alles in allem war es eine gewohnt gut organisierte Veranstaltung in Meppen. Die Stimmung war sehr gut und jeder fieberte mit dem anderen. So soll es sein.

Mit sportlichen Grüßen

Sabine Wardecki